

SIX x-clear fördert offene Architektur

Die beiden Clearing-Anbieter SIX x-clear und EuroCCP haben ein Abkommen über Interoperabilität unterzeichnet. Die Zusammenarbeit soll die Vernetzung und die Verfügbarkeit von interoperablem Clearing beschleunigen, wenn eine Handelsplattform beide Anbieter als zentrale Gegenpartei (Central Counter Party, CCP) hat. Das sogenannte Multi-CCP-Modell ermöglicht kompetitive Clearing-Services, indem die Kunden die zentrale Gegenpartei frei wählen können. SIX x-clear und EuroCCP sind überzeugt, den Grundstein für eine offene Architektur im europäischen CCP-Clearing zu legen und einen weiteren Schritt zur Erfüllung des European Code of Conduct for Clearing and Settlement in Bezug auf die Interoperabilität zu machen. (rm)



Argus Ref 35600733